

# **Vorlesungsverzeichnis**

English-taught courses of the Faculty

Winter 2022/23

Stand 30.11.2022

**English-taught courses of the Faculty**

**3**

## English-taught courses of the Faculty

### 322210002 AI on the Edge - Building a Machine Learning Cluster with Nvidia Jestons

**A. König, Projektbörse Fak. KuG**

Veranst. SWS: 4

Werk-/Fachmodul

Do, wöch., 13:30 - 16:30, Bauhausstraße 9a - Gestalterisches Zentrum 001, ab 20.10.2022

#### Beschreibung

The aim of the course is to gain a critical understanding of machine learning and its application. The course focuses on the analysis of classification of video streams and their classification. Another central topic is cloud infrastructures and the so-called "edge computing" or "Internet of Things", which together with machine learning, form an almost all-encompassing set of tools for data collection that is beyond any (state) control. The course is therefore also suitable for those who are interested in a critical examination of "AI". The course gives an introduction to machine learning and its programming in Python using Nvidia Jetson Nano Computers, that we set up in the seminar. Programming knowledge in Python is mandatory.

#### Voraussetzungen

motivation letter to alexander.koenig@uni-weimar.de until 12.10.22

#### Leistungsnachweis

In order to successfully participate you will have to develop your own part of the project. Also, complete the exercises and comply with the submission deadlines

### 322210004 Curartist- Practices of decoloniality and care

**L. Wittich, A. Bhattacharyya, Projektbörse Fak. KuG**

Fachmodul

Mo, wöch., 15:00 - 16:30, Marienstraße 14 - Projektraum 312, Ort: Bauhaus-Museum Weimar, 17.10.2022 - 06.02.2023

#### Beschreibung

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Über die Sprachumschaltflagge (oben rechts) gelangen Sie zur englischsprachigen Beschreibung

#### Bemerkung

#### Leistungsnachweis

after presentation/after submission of final project

### 322210014 Like a glitch in the mindframe - A live A/V concerts build in Touchdesigner

**A. König, Projektbörse Fak. KuG**

Veranst. SWS: 4

Werk-/Fachmodul

Mi, wöch., 13:30 - 16:30, Bauhausstraße 9a - Gestalterisches Zentrum 001, ab 19.10.2022

**Beschreibung**

Together we will create a live improvised Audio-Visual Concert with the Software "Touchdesigner", that will be shown in the form of an event at the end of semester. The sound component is on an equal footing with the video and was developed in a constant dialogue between the artists. The dramaturgy follows a clear line and combines numerous abstract forms of visualization and programming. The project refers to the rise of pop-cultural references in digital media in the early 2000s, but instead of the tedious processes of that time, improvisation and recombination are part of the artistic expression.

**Voraussetzungen**

motivation letter to alexander.koenig@uni-weimar.de until 12.10.22

**Leistungsnachweis**

In order to successfully participate you will have to develop your own part of the project. Also, complete the exercises and comply with the submission deadlines

**322210022 The Shape of Stories****E. Zieser, Projektbörse Fak. KuG**

Veranst. SWS: 4

Werk-/Fachmodul

Do, wöch., 13:30 - 16:45, Steubenstraße 8, Haus A - Projektraum 601, ab 20.10.2022

Block, ganztägig in Potsdam zum Prix Europa, 27.10.2022 - 28.10.2022

**Beschreibung**

Erzähle eine Geschichte, wie auch immer, aber erzähle sie. Genieße die Schwierigkeit. Gebe dem Geheimnisvollen Raum. Finde das Universelle im Kleinen. Sei nie zufrieden. Gehe weit über das Persönliche hinaus. Imitiere, kopiere und finde dann deine eigene Stimme. Erzähle das, was du weisst, aber erzähle auch das, was du wissen willst.

Im Fachmodul „The Shape of Stories“ werden Geschichten erzählt. Mit all ihren Windungen, Brüchen, Wiederholungen, roten Fäden, Überraschungen und Momente der Ruhe. Und sie werden nicht nur erzählt, sie werden seziert, umgestellt, geprobt, wiederholt, radikal gekürzt und neu erzählt. Denn eine Geschichte beginnt lange vor dem ersten Ton und endet lange nach dem letzten. Entlang der Fragen zu Inhalt, Struktur und Dramaturgie werden wir in praktischen Experimenten untersuchen, wie Geschichten entstehen, was sie ausmacht und vor allem wie man sie erzählt. Entstehen sollen Kurzgeschichten, die wir noch nie zuvor gehört haben.

**Voraussetzungen**

Formloses Schreiben mit Interesse und Vorkenntnissen bis Dienstag, 11. Oktober an elena.zieser@uni-weimar.de

**Leistungsnachweis**

Teilnahme an allen Sitzungen und Konsultationen, erfüllen der Aufgaben und Abgabe einer künstlerischen Kurzgeschichte.

**322210032 DIY Biolab Driver's License****Projektbörse Fak. KuG, A. Volpato**

Veranst. SWS: 2

Werk-/Fachmodul

BlockWE, 10:00 - 18:00, Marienstraße 7 B - Projektraum 202, 21.10.2022 - 22.10.2022

**Beschreibung**

Lehrender: Alessandro Volpato

This module introduces the use of a DIY biolab and its uses in relation to artistic practices. The module teaches: \* How to follow safety rules in our lab. \* Preparation of the growth media for the organisms, propagation and how to work with cultures. Examples include Acetobacter, Euglena gracilis, and Physarum polycephalum (Slime mold). \* Hands-on use of equipment in the bio lab, such as pipettes, clean benches, centrifuges, microscopes and incubators. The course is mandatory to gain access to the lab for individual work. It will be conducted over two days.

**Voraussetzungen**

In order to register you have to apply for the course first. No previous knowledge is needed

**Leistungsnachweis**

The successful completion of the course is the attendance of the block seminar and the documented work on GMU wiki. The documentation may contain text, video, images, sketches, sound, and other digital formats.

**322220008 Konstruktion - Destruktion**

**U. Damm, Projektbörse Fak. KuG**

Veranst. SWS: 16

Projektmodul

Di, wöch., 09:15 - 12:30, Bauhausstraße 9a - Gestalterisches Zentrum 001, Präsenztermine: alternierend, nach Ansage Moodle/ BBB-Termine: verwende Zoom + Wiki in eigener Regie, ab 18.10.2022

**Beschreibung**

Konstruktion Destruktion

Auf- und Abbauprozesse sind in allen Handlungsräumen zu beobachten. Beide stehen in einem Wechselverhältnis. Sie zeigen die beschränkte Verfügbarkeit von Raum und Zeit an, die Notwendigkeit, in Zyklen zu denken. In ihren Kontexten entwickeln sie Bedeutung, Moral, Gewalt, Hoffnung.

Konkret begegnen sie uns in nicht-endenden Wachstumsversprechen des Kapitalismus, dem Verlust an Natur durch den Klimawandel oder massive Zerstörung von Kriegen. Mit den Phänomenen Konstruktion und Destruktion sind wir permanent konfrontiert und haben allen Grund, sie zu reflektieren. In der Kunst haben Gustav Metzger in seiner autodestruktiven Kunst oder Mierle Ladermann-Ukeles in ihrer „Maintenance Kunst“ sich dazu positioniert. Auch „Politiken der Sorge“ denken in einer anderen Form in die Zukunft. Wo stehen wir? Wie gehen wir mit Konstruktion, Destruktion, Poiesis oder Zerfall um? Welche Prozesse verwenden wir für unsere persönlichen Recherchen? Das Projekt schlägt einen praktischen Zugang zum Thema vor und bietet Gelegenheit, mit den verschiedenen Formen des Konstruierens oder Zerstörens zu experimentieren und ihre Wirkungsmechanismen sowie ihre Auswirkungen auf ihr Umfeld zu thematisieren.

**Voraussetzungen**

Belegung von Werk- und Fachmodulen der Professur, Bewerbung mit Portfolio -> ursula.damm@uni-weimar.de

**Leistungsnachweis**

Abgabe von PDF, Video, Text und Bild, mögl. Präsentation als Ausstellung

**322220010 Listening to the World - Attuning to Archives**

**N. Singer, E. Krysalis, F. Moormann, Projektbörse Fak. KuG**

Veranst. SWS: 16

Projektmodul

Di, wöch., 09:15 - 12:30, Steubenstraße 8, Haus A - Projektraum 601, ab 18.10.2022

**Beschreibung**

"Hallo! Hier Welle Erdball! Wer dort? Kein Geheimnis mehr zwischen Süd und Nord.

Was die Welle empfängt, die den Erdstern umschnürt, wir senden es aus, es wird vorgeführt".

So beginnt das älteste erhaltene Hörspiel der Weimarer Republik: „Hallo! Hier Welle Erdball“ von Fritz Walter Bischoff. Anders als die ersten europäischen Hörspiele, die 1924 noch live über den Äther gingen, revolutionierte das 1928 entstandene Hörstück durch seine Arbeit mit Speichermedien. In seiner Toncollage aus Fetzen von Weltgeschehen verweist der damalige Intendant der Schlesischen Funkstunde in Breslau spielerisch auf das Radio als erstes Medium der Weltvernetzung und Globalisierung.

"Bitte suchen Sie nicht nach Zusammenhängen. (...) Empfangen Sie bitte das Ganze wie einen Zeitungsbericht. (...) Wählen Sie aus, was Ihnen am besten gefällt, der Erdball meldet sich! Symphonie der Welt!"

In Hommage an diese ersten Experimente wollen wir im Projektmodul dem vergangenen und zukünftigen Radio weltweit lauschen. Denn das Radio hat unser Hören in den letzten 100 Jahren rund um die Welt nachhaltig geprägt. Jede Weltregion hat ihre eigenen Radiogeschichten: ihre Geschichten des Zuhörens, des Weghörens, der Gemeinschaftsbildung und Machtpolitik. Wir wollen in Recherchen den Klang von Radio in unterschiedlichen Regionen der Welt untersuchen, unbekannte Radio-Archive entdecken, um dann daraus unsere ganz eigenen Collagen, Symphonien der Welt zu produzieren.

Eingebettet ist das Projekt durch ein Netzwerk internationaler Projektpartner\*innen und Gäst\*innen aus vier Kontinenten (Südamerika, Südliches Afrika, Südostasien und dem Nahen Osten). Aufgebaut wird es im Rahmen eines künstlerischen Forschungsprojekts „Listening to the world – 100 Jahre Radio“, das das Experimentellen Radios zusammen mit dem Goethe Institut, dem Haus der Kulturen der Welt und Dfunk Kultur zum Anlass des doppelten Jubiläums – 100 Jahre Radio in Deutschland (2023) und 100 Jahre Radiokunst (2024) initiiert.

**Bemerkung**

Sprechstunden und Studioarbeit außerhalb der Projektzeiten, Ev. Intensivwoche/Exkursion angedacht

**Voraussetzungen**

Condition for participation is an informal letter of motivation by Tuesday, 11th of October to:/ Teilnahmebedingung ist ein formloses Motivationsschreiben bis Dienstag, 11. Oktober an:/nathalie.singer@uni-weimar.de, frederike.moormann@uni-weimar.de, eleftherios.krysalis@uni-weimar.de

Prior knowledge of audio production is desired./ Vorkenntnisse in der Audioproduktion sind erwünscht.

**Leistungsnachweis**

regular active participation, independent research, production of an audio collage/ regelmäßige aktive Teilnahme, eigenständige Recherche, Produktion einer Audio-Collage

**322220018 Experimental Documentary Filmmaking Course**

**W. Kissel, Projektbörse Fak. KuG, A. Taskent**

Veranst. SWS: 16

Projektmodul

Di, wöch., 11:00 - 15:15, Bauhausstraße 15 - Kinoraum 004, ab 18.10.2022

**Beschreibung**

Lehrende : Aysegül Selenga Taskent

Registration via Bison and with short motivation via email an: [ayseselenga@gmail.com](mailto:ayseselenga@gmail.com)

First meeting on the 18th of October - Online. The meeting link will be sent after registration period.

MEMORY, FACES AND SPACES:

## A DOCUMENTARY FILMMAKING EXPERIENCE

### Face-to-Face

This unique course will give students the chance to do a full immersion in experimental documentary filmmaking.

### Detailed Description

This course will guide students through the pre production, production and post production stages of documentary filmmaking. Students will work either in groups or individually and are expected to choose a subject or a place that they can experimentally portray in a short documentary video. The short documentaries produced in this course will be a testimony, a trip down the memory lane of the filmmakers' personal history, exploring their ethnicity, cultural background, gender divisions, gender roles, etc. It will be an introspective art experience as well as a participatory filmmaking experience.

### Pre-production, production, post-production stages

Students will be introduced to the theoretical analysis and practical methods of documentary filmmaking, will watch several documentary films and explore the preproduction, production and post-production processes and techniques for documentary film production. Voice overs can be used as well as interviews, ambient sounds and copyrighted music. This hands on production course will allow students to work with audiovisual story telling. Students will explore the relationship between memory, faces, experiences and spaces. They will develop and improve their creative storytelling skills through an experimental eye.

At the end of the course, students will complete a short experimental documentary film which they have fully produced. The short videos will be screened publicly at the end of the course in a student show. The final projects will become part of the students' portfolios. Selected projects can participate in national and international film festivals.

### COURSE SCHEDULE

#### Week 1

Introduction to the course

#### Week 2

Pre-production: research, concept development

Students will be introduced to the research methods and the basic elements of writing the conceptual framework of a documentary film project.

Assignment: Students will write a short documentary film proposal.

#### Week 3

Introduction to the different approaches to making a documentary film.

Students will be introduced to the various examples of documentary films.

#### Week 4

Research

Writing the synopsis, treatment, storyboard for a documentary film.

#### Week 5

Exploring, shooting, recording and editing Feedback

Students will shoot and evaluate the footage to prepare for finalizing their documentary projects.

#### Week 6

Production Planning Interview Techniques Shooting

Students will learn interview techniques and restructure their projects.

#### Week 7

### MID-TERM

Students will present their ideas, scripts, storyboards, and footage of their documentary projects.

#### Week 8

Shooting, recording sound and editing video & audio for a documentary film

Students will record the narrations, the sounds

#### Week 9

Evaluation of the rough cuts

Students will screen their rough cuts of their documentary film projects.

#### Week 10

Post-Production: Editing

Students will edit their documentary film projects.

#### Week 11

**Audio**

Students will be introduced to the sound mixing techniques.

**Week 12**

Titling, Subtitling, Inter- titling, Transitions

Students will learn to work with the typography and aesthetic elements regarding texts used in projects

**Week 13**

Post-production

Students will be introduced to laws and rules about national and international copyrights, distribution and financial possibilities of production, co- production and distribution

Final Screenings

Presentation of FINAL Projects

**Voraussetzungen**

Attendance and Participation

Mid-Term Project

Final Project

Assignments

**322220026 DIS/ORIENTING****I. Weise, A. Bhattacharyya, L. Wittich, Projektbörse Fak. KuG**

Projektmodul

Di, wöch., 10:00 - 17:00, Marienstraße 14 - Projektraum 312, 18.10.2022 - 31.01.2023

Mo, Einzel, 18:30 - 21:00, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 12.12.2022 - 12.12.2022

**Beschreibung**

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Über die Sprachumschaltflagge (oben rechts) gelangen Sie zur englischsprachigen Beschreibung

**Voraussetzungen****Leistungsnachweis**

after presentation/after submission of final project

**322230002 Crying Institute****B. Kleine-Benne, Projektbörse Fak. KuG**

Veranst. SWS: 2

Wissenschaftliches Modul

Do, wöch., 18:00 - 19:30, 20.10.2022 - 02.02.2023

**Beschreibung**

Mit dem "Crying" hat sich die kunsthistorische und kunsttheoretische Forschung bislang eher marginal beschäftigt. Wir wollen theoretische und historische Schlüsseltexte,

signifikante Begriffe und Terminologien, taugliche Methoden auch anderer Disziplinen und bereits existierende künstlerische Arbeiten/Praktiken zu diesem Thema

in der Kunstgeschichte und in der zeitgenössischen Kunst recherchieren und zusammentragen.



Und wir wollen uns mit der Entwicklung von Workshops, Mediationstools, Manuals, Dienstleistungen, Coachings, vielleicht auch von Produkten so aufstellen,

dass wir als Institut und Crying-Expert\*innen einsatzfähig werden könnten.

Denn: „Sharpen your tears, it is going to be a long one.“

Research in art history and art theory has so far dealt with crying rather marginally. We want to research and compile theoretical and historical key texts, significant terms and terminologies, suitable methods also from other disciplines and already existing artistic works/practices on this topic in art history and contemporary art.

And we want to set ourselves up with the development of workshops, mediation tools, manuals, services, coaching, maybe products in a way that we could become operational as an institute and crying experts. Because: „Sharpen your tears, it is going to be a long one.“

#### **Bemerkung**

ONLINE - wöchentlich via BBB: donnerstags, 18:00-19:30

#### **Leistungsnachweis**

Siehe moodle und/oder Seminarwebseite <https://bkb.eyes2k.net/BauhausUni-2022-23-S2.html>

### **322230011 Lecture Series Digital Culture 1: An Introduction to the Design Professions**

**M. Braun, Projektbörse Fak. KuG, J. Willmann**

Veranst. SWS: 2

Wissenschaftliches Modul

Mo, wöch., 15:30 - 18:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 17.10.2022 - 30.01.2023

#### **Beschreibung**

„Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Über die Sprachumschaltflagge (oben rechts) gelangen Sie zur englischsprachigen Beschreibung.“

#### **Bemerkung**

wissenschaftliches Modul der WLK: **Vorlesung**

#### **Leistungsnachweis**

In order to finish the course, students will a) work through the individual lectures; b) actively participate in the individual exercise session (80% minimum); and c) passing the written exam and receiving a positive grade.

### **322230020 Who's afraid of Artistic Research? An Introduction to the field for MA, MFA, Dipl. students**

**Projektbörse Fak. KuG, A. Toland**

Veranst. SWS: 2

Wissenschaftliches Modul

Fr, wöch., 09:15 - 10:45, Marienstraße 14 - Seminarraum 221, 14.10.2022 - 03.02.2023

#### **Beschreibung**

In Anlehnung an den gleichnamigen Aufsatz des Philosophen Dieter Lesage untersucht das Seminar das Feld der künstlerischen Forschung im Verhältnis zu anderen Forschungsdisziplinen und verortet es als hybrides Disziplin innerhalb und außerhalb der Künste. Welche Fragen, Methoden, Methodologien und Diskurse sind für die

künstlerische Forschung zentral? Wie können sich Theorie und Praxis auf generative Art und Weise gegenseitig herausfordern und unterstützen? Welche kognitiven, sozialen und ästhetischen Prozesse sind an der Schaffung von forschungsbasierter Kunst beteiligt? Wer sind die Befürworter und die Audienzen künstlerischen Forschung? Dies sind nur einige der Fragen, die in diesem Einführungsseminar behandelt werden, das die Entwicklung des Bereichs der künstlerischen Forschung in den letzten Jahrzehnten untersucht. Dieses Einführungsseminar bietet Vorträgen, reflektierenden Gruppenarbeiten und Übungen, die darauf abzielen, MA-, MFA- und Dipl.-Studenten mit dem Feld vertraut zu machen, sowie Schreib- und Präsentationsfähigkeiten zu trainieren, z. B. für das Schreiben von Stipendiansanträge, Ph.D. Bewerbungen und andere Forschungsansätze.

#### **Voraussetzungen**

Interesse an künstlerische Forschung; Bachelor Studierende bitte nur nach Absprache

#### **Leistungsnachweis**

aktive Teilnahme, Vortrag, schriftl. Ausarbeitung, peer reviews

### **922210000 Site-specific post-colonial practices**

#### **J. Wirth, L. Wittich, A. Bhattacharyya, Projektbörse Fak. KuG**

Workshop

Fr, Einzel, 10:00 - 18:00, 04.11.2022 - 04.11.2022

Fr, Einzel, 14:00 - 19:30, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 11.11.2022 - 11.11.2022

Sa, Einzel, 10:00 - 18:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 12.11.2022 - 12.11.2022

So, Einzel, 10:00 - 16:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 13.11.2022 - 13.11.2022

#### **Beschreibung**

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt. Über die Sprachumschaltflagge (oben rechts) gelangen Sie zur englischsprachigen Beschreibung